

von altem winzehenden^y, vnd súllent^t der vorgent h a i n t z - ^{h4} / vnd sin² Erben zúe allen andern^a Zehenden, das nit Winze - /hent^y ist, es sig^b Korn fench,⁶ füli, gens vnd zu^c allerley / fruchten Klein vnd grossen Zehenden, wie die genant / sind, recht han^d zúe dreÿen Tailen vnd herr v l r i c h p i t s c h i ⁵ / vnd sin² nachkommen Kirchren ze t r i s e n ^{k3} allein zúe einem / vierten tail, als^h vormals^e von alter herkommen ist, das / och diss vorgent täding vnd ainung dester bas^h Krafft hab / vnd vest blib, nú vnd hienach ewklich^u bestaten wir obgeschriben Bischoff H a r t m a n ¹ für vns^h vnd vnser^f nachkommen / diss täding vnd ainung mit aller der Krafft, so wir als^h / ein Bischoúe^d vnd och als ein Lehenherr der vorgens^g Zehenden / soll vnd mag vnd wellent vnd mainent, das es ewklich^u // Also, als^h vorgeschriben ist, vest vnd stetiⁱ beliben^k on^l meniglichs^m / Jrrung vnd widerred, vnd haben och ze úrkúnd^e aller vorge - / schribn ding vnser^h eigen Jnsigel lassen henkhenⁿ an disen^b Brief^f. / Wir Graf^s R u d o l f ^o v o n W e r d e n b e r g ² bekennent^v vnd ver- / iehent dass^p diss vorgent täding mit vnserm^f gúten^s willen / beschehn ist, vnd lobent es für vns^f vnd vnser^f Erben als^h / Lehenherren der vorgen kirchen vest vnd stätⁱ ze halten / vnd nimmer darwider ze thüend. dess och wir zú^c mehrer / sicherheit vnser^f eigen^a Jnsigel gehenkt^q hand für vns^f vnd / vnser^f Erben, vnd och herren v l r i c h p i t s c h i n ⁵ kirchenherr^r der / vorgenannt kirchen. Jch vorgenanter v l r i c h p i t s c h i n ze disen / zeiten kircher^c ze T r i s e n ³ vergich och, das die vorgenante / Täding mit meinem gúten^s willen beschehen^t ist, dess zu^c / vrkund han ich mich verbúnden vnder dess Edlen, woler- / bornen mins Gnädign herren Graf^s R u d o l f s v o n W e r d e n - / b e r g ² Jnsigel, wan^u ich aigens Jnsigel nit han. Jch ob - / genanter H a i n c z v o n v n d e r w e g e n ⁴ bekenn^v vnd vergich / och, das alles, so an diesen^h brief^f geschrieben ist, also / mit meinem gúten^s willen vnd Gúnst beschehen ist, vnd / loben vnd verhaiss mit vrkúnd^l diss Briefs^f für mich / vnd all mein^w Erben diss obgeschriben täding vnd ainung / vest vnd stätⁱ ze halten nú vnd hernach, vnd darwider / nimmer ze tünd^x, dess ze gúts^s vnd warer sicherheit^v so han ich / mein Eigen Jnsigel offennlich für mich vnd mein Erben / gehenkht an diesen Brief.^{8f} Diss beschach vnd ward vnd ist / dieser^h brief^f geben am Donnerstag in der vasten vor / dem Sonntag, als man singet ocúli mei. etc.⁷ Jn dem / Jar da man zalt von der Gebúrt Jesú Christi / vierzehenhúndert Jahr vnd darnach in dem achtenden Jahr.